



04

2024

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE KLINGENTHAL

miteinander



Seid stets bereit,
jedem Rede und
Antwort zu stehen,
der von euch
Rechenschaft
fordert

über die Hoffnung, die euch erfüllt.

1. Petrus 3,15

Monatsspruch für April:

*Seid stets bereit,
jedem Rede
und Antwort
zu stehen,
der von euch
Rechenschaft
fordert
über die
Hoffnung,
die euch erfüllt.*

1. Petrus 3,15

Liebe Leserinnen und Leser,

die Hoffnung stirbt zuletzt. Aber sie stirbt. So sagte mir das vor nicht allzu langer Zeit einmal jemand. Klar: Man hofft, dass politische Gefangene freikommen. Aber wenn sie in der Haft sterben, stirbt eben auch die Hoffnung auf Entlassung. Man hofft, dass der Krieg endet. Aber wenn er immer weitergeht und kein Ende in Sicht ist, dann stirbt irgendwann auch die Hoffnung auf Frieden und versinkt in der Verzweiflung. Langsam, aber stetig. Man hofft, dass der Krebs einen nicht umbringt. Aber wenn es ans Sterben geht, dann wird die Hoffnung auf Genesung eben auch gleich mit begraben.

Hoffnung? Ja, Hoffnung! Es geht nicht um irgendeine Hoffnung. Es geht um die Hoffnung, die von dem Gott gespeist wird, der ganz und gar wirklich ist. Von dem Gott, der einen Lösungsweg gefunden hat für das immer noch und immer wieder drängende Problem der Schuld – einen Er-lösungsweg, der beschildert ist mit: Kreuz ist Trumpf!! Von dem Gott, der den Tod hat alt aussehen lassen. Von dem Gott, der nicht vor Kriegen, Katastrophen und dem Klimawandel kapituliert und sich ratlos kopfschüttelnd nach Wolkenkuckuckshaus zurückzieht. Es geht um die Hoffnung, die ganz klar auf den lebendigen und auferstandenen Jesus bezogen ist und von ihm alles erwartet. Am Ende eine neue Welt, in der Frieden und Gerechtigkeit wohnen und der Tod ausgestorben ist.

Wer von dieser Hoffnung beseelt ist, wessen Seele in dieser Hoffnung verankert ist, der hat einen starken Halt inmitten von Angst und massivem Unwohlsein angesichts all der Schreckensnachrichten, von denen die Welt und die Nachrichtenkanäle überquellen. Der hat eine Hoffnung, die trägt und hält und Geborgenheit bietet.

Kriegt das irgendwer mit? Diese Hoffnung auf Gott, der sich in Jesus zeigt, die ist nichts für die Heimlichkeit. Die wird entdeckt werden. Die wird auffallen. Weil sie nicht von dieser Welt ist. Einfach weil sie zu schön ist, um nicht wahr zu sein!

Und nun sind die gefragt, die diese Hoffnung auf Jesus in sich tragen:

Schweigen wir? Peinlich berührt? Weil uns die Hoffnung im Hals stecken geblieben ist? Lassen wir uns von Hoffnungslosigkeit überrollen?

Unsere Welt braucht Hoffnungsträger! Unsere Städte, unsere Dörfer brauchen Hoffnungsträger, die nicht nur die Hoffnung auf Jesus in sich tragen, sondern die sie auch aussprechen. Vor jedem, der bereit ist, sie zu hören. Unsere Gemeinden brauchen Hoffnungsträger, die Rede und Antwort stehen. Damit echte und tragfähige Hoffnung weitergegeben wird.

Sind wir bereit? Bist Du bereit?

Herzlichst – Ihr Pfarrer Burkhard Wagner aus Adorf



**Es sollen
wohl
Berge weichen
und
Hügel hinfallen;**

**aber
meine Gnade
soll nicht
von dir
weichen.**

Jesaja 54,10

Liebe Gemeindebriefleser,

diesen schönen Spruch schickte mir mein alter Patenonkel zum Geburtstag. Er ist nun fast 90 Jahre alt und wir haben immer noch regen Kontakt. Er hat mich mein ganzes Leben begleitet. Ich hoffe, es geht mir mit meinen Patenkindern genauso. Gottes Begleitung und Wegweisung wünschen sich die Konfirmanden. Wir können sie im Gebet begleiten und tragen. Sie stellen sich uns auf Seite 16/17 vor. Erleben können wir unsere Konfirmanden zum Vorstellungsgottesdienst, zur Konfirmation und beim Erstabendmahl.

Einen Einblick in die Arbeit des Kindergartens und der Kinder-BibelTage erhalten wir auf den Seiten der Kinder und Familien. Eingeladen werden wir wieder zu einem Vortrag mit Rüdiger Muck. Diesmal nimmt er uns mit nach Südamerika zur einer Andenüberquerung. Wir dürfen auf diese Reise sehr gespannt sein. Auf eine musikalische Reise möchte uns das Horntrio „Family Brass“ aus Bad Elster am 28. April mitnehmen.

Zu einem musikalischen Gottesdienst am 21. April lädt der Chor der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Klingenthal ein. Zum Thema „Vertrauen“ werden Lieder erklingen und die Predigt wird Andreas Dörfel halten. Ebenfalls ein musikalischer Gottesdienst wird am 28. April in Zwota sein.

Ich wünsche Ihnen einen hoffnungsvollen April

Ihre Ulrike Jetter vom Redaktionsteam

Termine	Seiten
Kinder und Jugend	4-5
Gruppen	6
Gebet	7
Musik	8
Senioren	9
Gottesdienste	10-11
LKG	12-13
Café B	14-15

Wir teilen mit(einander)

Kindergarten und Rückblick	
KinderBibelTage	4-5
Osterfeuer	6
Vom Kirchen-vorstand	7
Konzert Horntrio	8
Reisebericht Südamerika Freude und Leid	9
Vorstellung Konfirmanden	16-17

Miniclub

dienstags, 9.30 Uhr
LKG Klingenthal
Friedensstr. 5

Christenlehre

Klasse 1-3

Gemeinderaum Brunndöbra
Donnerstag, am 11. und 25.04.
um 15.15 Uhr
Pfarrhaus Zwota
Montag, am 08. und 22.04.
sowie am 06.05.
um 15.15 Uhr
Pfarrhaus Klingenthal
Donnerstag, am 18.04. und
02.05.
um 15.15 Uhr

KECK -

Klingenthaler EC-Kinder

freitags um 17.00 Uhr
LKG Klingenthal
siehe Seite 12.



„Ich bin ein Bibelentdecker“ – mit Jesus unterwegs

Gemeinsam mit den Kindern vom evangelischen Kindergarten haben wir uns auf den spannenden Weg mit Jesus gemacht und uns einige biblische Begebenheiten aus seinem Leben angeschaut.

Am Aschermittwoch, dem Beginn der Passionszeit, waren wir mit den Kindern in der Rundkirche und haben uns von Silke erklären lassen, was es mit der Asche auf sich hat. Vom Kleinsten bis zum Größten waren alle dabei und haben gespannt gelauscht, als es darum ging, dass die Asche für Vergängliches, Altes steht, aus dem jedoch wieder Neues werden und entstehen kann.

In den nächsten Wochen, bis hin zum Osterfest, an welchem wir daran denken, dass Jesus für uns gestorben und wieder auferstanden ist, haben wir uns mit Jesus beschäftigt und was er bis zu seinem Tod erlebt hat. Die Kinder lernten von Zachäus, davon wie Jesus in Jerusalem als König empfangen wurde, wie er seinen Jüngern die Füße wusch und von noch einigen anderen Geschichten aus der Bibel.

Vor Ostern hörten wir die bedeutendste Begebenheit, wie Jesus sein Leben für uns gelassen hat und uns Vergebung der Schuld schenken will, wenn wir es annehmen.

„Jesus sprach zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er gestorben ist.“ (Joh 5,26)

Wir waren mit Jesus unterwegs - als Bibelentdecker.

Melanie Reichelt Ev. Kindergarten



„Der Berg ruft“ - Die KinderBibelTage

In der ersten Ferienwoche der Winterferien starteten 35 Kinder und viele Helfer in die KinderBibelTage in der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Klingenthal. „Der Berg ruft!“ - das war unser Thema.

Wir haben in diesen Tagen erlebt, wie Gott dem Propheten Elia am, auf und wieder zurück unten am Berg in ausweglosen Situationen hilft. Auch ein Zeugnis mit Jesus war dabei.

Die Nachmittage waren gefüllt mit abwechslungsreichen Aktionen: Wir gestalteten unsere Tasse für Wanderungen und einen Schiefer als Erinnerung an die KiBiTage, sahen eine Abseilaktion von Chrissi und Patrick und spielten zwischendurch Tischtennis, Kicker oder Fußball. Ein Höhepunkt war der Besuch von der Bergwacht mit Katja und Anton, das Zuhauen von Dachschiefer von Gottfried und die Zuckerwattemaschine. Am Ende der KinderBibelTage feierten wir am Sonntag einem gemeinsamen Gottesdienst mit einem Rückblick.

Vielen Dank an alle, die sich in dieser Woche eingebracht haben - auch an die Kuchenbäcker, die uns jeden Tag ein tolles Kaffeetrinken ermöglicht haben und an Gottfried und Gottfried, die uns leckeres Mittagessen zubereiteten.

Daniel Ploß und eure Mitarbeiter der KinderBibelTage



PS: Die KinderBibelTage im nächsten Jahr finden statt vom 19.-21. und 23. Februar 2025 (1. Ferienwoche)

Jungschar

Klasse 4-6
Pfarrhaus Klingenthal
Donnerstag, 18.04. und 02.05.
um 16.30 Uhr
Pfarrhaus Zwota
Montag, 08. und 22.04.
sowie am 06.05.
um 16.30 Uhr
Gemeinderaum Brunndöbra
Donnerstag, 11. und 25.04.
um 16.30 Uhr

Konfirmanden

Pfarrhaus Klingenthal
Klasse 7
am Mittwoch, 24.04.
um 16.00 Uhr
Klasse 8
am Mittwoch 10. und 17.04.
Prüfung am 18.04.
um 16.00 Uhr
im Pfarrhaus Klingenthal

Junge Gemeinde

freitags, 19.00 - 21.30 Uhr
Kantorat Klingenthal

JG+

Ein Treffen aller, die aus dem Jugendkreisalter herausgewachsen sind.
Jeden 1. Samstag im Monat
06.04.2024
Kantorat Klingenthal
Infos über Daniel Ploß

EC-Jugend

mittwochs, 18.30 Uhr
LKG Klingenthal
freitags, 19.30 Uhr
LKG Zeichenbach

Männertreff

Männertreff am 10.04.2024
um 19.15 Uhr,
Pfarrhaus Sachsenberg

Bibel im Gespräch

Dienstag, 09. und 23.04.
um 19.00 Uhr im Café B

Bibelgesprächskreis

im Café B
Dienstag, dem 02.04.2024
um 17.30 Uhr

Hauskreise

Midlife-Kreis Zwota
11.04.2024 bei Fam. Hoyer
um 19.00 Uhr
Anfragen unter 0178 163 99 31

Familie Ungethüm
Markneukirchner Str. 5
Freitag 20.00 Uhr
Tel.: 037467-28366

Linda & Conrad Götzel
Grenzweg 19
Tel.: 0176-23968699

Frauenkreise

Pfarrhaus Sachsenberg
Mittwoch, 03.04.2024
um 19.00 Uhr

Pfarrhaus Zwota
am Mittwoch, 24.04.2024
um 19.30 Uhr

Männertreff-Wanderung

Mittwoch, am 17.04.2024
um 18.00 Uhr
Treffpunkt am Kantorat
Amtsberg Klingenthal

**Kleines Osterfeuer**

Am Ostermontag um 17.00 Uhr
treffen wir uns auf der Kirchen-
wiese in Brunnödöbra. Wir feiern
die Auferstehung Jesu. Am
wärmenden Feuer werden wir
singen und grillen.

Aus dem Kirchenladen

im Stadtzentrum, Auerbacher Str. 6,
Tel. 037467-22080 E-Mail: fcgkev@freenet.de
Öffnungszeiten: Montag-Mittwoch: 9.00-14.00 Uhr
Donnerstag-Freitag: 9.00-18.00 Uhr

Geschenketisch für Konfirmanden

Liebe Konfis,
ihr könnt euch
im Kirchen-
laden einen
Geschenketisch
zusammenstellen
und ihr habt die
Chance, Dinge zu
bekommen, die
ihr immer mal
haben wolltet.

Der Förderverein christlicher Gemeinden Klingenthal e.V.

freut sich über Spenden, um seine Unterstützungsarbeit für die
Gemeinden durchführen und ausbauen zu können. Vielen Dank
allen Spendern und Helfern!

IBAN DE90 87095 82450 3712 4003 BIC GENODEF1PL1 bei
der Volksbank Vogtland eG

Nachrichten aus dem Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand hat in seiner Februar-Sitzung eine Änderung be-
schlossen, wie wir ab März unser **Abendmahl** feiern: Wer möchte,
kann weiterhin wie bisher den Wein aus den kleinen Einzelbechern
trinken. Wer allerdings wie früher aus dem gemeinsamen großen
Kelch trinken möchte, kann dies ab sofort wieder tun. Wir möchten
beide Formen anbieten.

Das Eintauchen der Hostie soll unterbleiben. Diese Praxis gab es frü-
her als Alternative zum Trinken aus dem gemeinsamen Kelch. Sie ist
jetzt allerdings durch die Möglichkeit, je einen kleinen Becher pro Per-
son zu verwenden, nicht mehr erforderlich.

Der Kirchenvorstand möchte dem **Förderverein für unseren ev. Kin-
dergarten „Zum Friedefürsten“ Klingenthal e.V. danken**. Wegen
der enormen Kostensteigerungen im Baugeschehen zur Brandschutz-
sanierung, die wir durchführen müssen, ist die Finanzsituation unse-
res Kindergartens sehr angespannt.

Durch das finanzielle Engagement des Fördervereins, der sich auch
um Beantragung von Fördermitteln bemüht hat, sind in letzter Zeit,
wie auch schon früher, einige zusätzliche Anschaffungen möglich ge-
worden. Beispielsweise Stühle, ein Schrankarbeitsplatz, eine Akustik-
trennwand und ein Bollerwagen für die Kinder.

Wir danken sehr herzlich dem Vorstand und den Mitgliedern des För-
dervereins für ihren kontinuierlichen Einsatz und Zeitaufwand, um
eine gute pädagogische Arbeit in einem befriedigend ausgestatteten
Gebäude zu ermöglichen.

Der Kirchenvorstand hat in seiner Sitzung einen wichtigen inhaltlich-
geistlichen Impuls aus der Rüstzeit im Februar vertieft: **Die Arbeit der
Gemeindeältesten wird in der unsichtbaren Welt gesehen**.

Das heißt „von oben“ wie „von unten“. Nämlich einmal, dass Gott
einen treuen Dienst für seine Gemeinde segnet. Aber auch, dass der
Widersacher versucht, die Gemeinde Jesu zu schwächen und zu be-
hindern. Wie im persönlichen Leben auch, nutzt er dazu besonders
gerne Schwachstellen, vorhandene Probleme und legt gerade da sei-
ne Fußangeln hinein. So werden Problemstellen zu Pferdefüßen des
Widersachers, im wahrsten Sinne des Wortes.

Wir sind der Frage nachgegangen, wo in unserem Gemeindeleben
solche Schwierigkeiten sind, strukturelle, menschliche, usw., die der
Widersacher für seine Sabotagearbeit günstig zu nutzen weiß.

Dieses grundsätzliche Tiefenthema wird uns noch länger begleiten.

Pfr. Birkenmaier

Herzliche Einladung zum Friedensgebet

Freitag am 05., 12., 19. und 26.04.2024
um 18.00 Uhr
im Pfarrhaus Klingenthal

Gebet für Deutschland

Wächtergebet
Dienstag, 16.04.2024
um 19.00 Uhr
Wer zu Hause mitbeten möchte:
Themen und Anregungen unter
www.waechterruf.de

Allianzgebet

am 05.04.2024
in der LKG Zwota
um 19.30 Uhr

Gebetskreis

dienstags, 19.30 Uhr
bei Dagmar Dörfel

Männer-Gebets-Bund

Gebet für Missionare weltweit
Montag, am 08.04.2024
um 19.30 Uhr
LKG Zwota

Bibelkreis**Leben aus der Quelle**

Freitag, am 05. und 19.04.
um 19.00 Uhr im Café B
Freitag, 12. und 26.04.
in den Hauskreisen
Steigner: 793 293
Röhlig: 629 204

Kirchenvorstand

09.04. um 18.30 Uhr
Sitzung im Pfarramt

Chorproben

donnerstags, 19.30 Uhr
Pfarrhaus Zwota
mit Kantor Schneider

Kurrende

freitags
Gruppe 1 um 15.00 Uhr
Gruppe 2 um 15.45 Uhr
im Pfarrhaus Klingenthal
mit Kantor Grahl

Klangspur

samstags 10.00 Uhr
im Pfarrhaus Klingenthal
mit Kantor Grahl

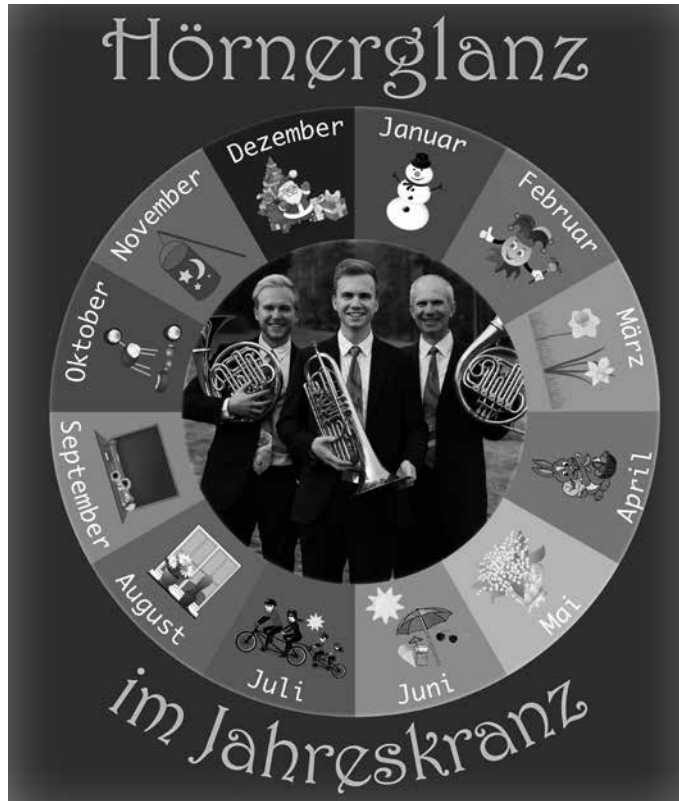
Posaunen

donnerstags, 19.30 Uhr
Pfarrhaus Sachsenberg

donnerstags, 17.30 Uhr
Pfarrhaus Klingenthal

Flöten

Erwachsenenflötenkreis
mittwochs, 17.45 Uhr
Pfarrhaus Klingenthal



„Hörnerglanz im Jahreskranz“ Sonntag, dem 28. April um 16.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Zwota.

In ihrem Konzertprogramm wird das Horntrio „FAMILY BRASS“ aus Bad Elster den 12 Monaten einen heiteren musikalischen Besuch abstatten. Inspirieren ließen sich Markus Kanig und seine beiden Söhne Lukas und Jonas Winkel dabei von der ETERNA-Schallplatte „Kinderlieder und Kindergedichte“, sowie von der Zukowski-CD „Die Jahresuhr“.

Die sehr abwechslungsreiche Zusammenstellung des Programms lässt „Kindheitserinnerungen“ sowohl bei den Zuhörern als auch bei den Musikern wachrufen. Dabei wird neben dem musikalischen Part auch der Humor nicht zu kurz kommen.

Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem kurzweiligen Programm. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten!
Veranstalter ist die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Klingenthal.

Seniorenkreise

Pfarrhaus Zwota
Dienstag, am 02.04.2024
um 14.15 Uhr

Pfarrhaus Klingenthal
Donnerstag, am 11.04.2024
um 14.00 Uhr

Pfarrhaus Sachsenberg
am 25.04.2024
um 14.00 Uhr

Bibelstunde

Markneukirchner Str. 32
Donnerstag,
am 04.04.2024
um 9.00 Uhr

Gottesdienst

im Cura-Seniorenzentrum
Donnerstag,
am 19.04.2024
um 14.45 Uhr



Faszination Andenüberquerung von Chile nach Argentinien und Bolivien

Wir laden herzlich zum Vortrag mit Rüdiger Muck ein.

Erleben Sie am 12.04.2024, 19.00 Uhr im Pfarrsaal Klingenthal, spektakuläre Landschaften, großartige Natur und viel Wissenswertes über Argentinien, Chile und Bolivien.

Wir beten...**... für die Jubilare**

Hans Siegfried Hufnagl und Sabine Gerda geb. Meinel wurden am 17.02.2024 zur Diamantenen Hochzeit gesegnet.

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
1. Johannes 4,16

... für die Angehörigen der Verstorbenen

in Brunndöbra:
Maria Christine Schlosser geb. Trommer 85 Jahre
in Sachsenberg:

Gertrud Frieda Anna Metzner geb. Kunde 89 Jahre
in Klingenthal:

Liesa Melanie Pfeiffer geb. Fischer 90 Jahre

Wenn wir leben, leben wir für den Herrn, wenn wir sterben, sterben wir für den Herrn. Im Leben und im Sterben gehören wir dem Herrn.
Römer 14,8

Kirche Zwota	„Zum Friedefürsten“	Lutherkirche	St. Johannis
Herzliche Einladung in die Nachbarkirchen!	Herzliche Einladung in die Nachbarkirchen!	9.30 Uhr Familiengottesdienst und Taufgedächtnis m. Daniel Ploß mit Osternebstsuche 17.00 Uhr Osterfeuer (Seite 6)	9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Wagner Kanzeltausch mit Osterüberraschung
9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der LKG Zwota mit Falk Schönherr und Kindergottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Elke Steigner und Kindergottesdienst	Herzliche Einladung in die Nachbarkirchen!	Herzliche Einladung in die Nachbarkirchen!
9.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden mit Pfr. Birkenmaier und Kindergottesdienst	9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der LKG Klingenthal mit Marcus Ziegert und Kindergottesdienst	Herzliche Einladung in die Nachbarkirchen!	Herzliche Einladung in die Nachbarkirchen!
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pfr. Birkenmaier und Kindergottesdienst in der Rundkirche „Zum Friedefürsten“			
9.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst in der LKG Zwota mit Kindergottesdienst	Herzliche Einladung in die Nachbarkirchen!	9.30 Uhr Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmanden mit Pfrin. Hadlich und Kindergottesdienst	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Prädikantin Elke Steigner und Kindergottesdienst
Herzliche Einladung in die Nachbarkirchen!	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Birkenmaier und Kindergottesdienst	9.30 Uhr Plan-B Gottesdienst mit Gunnar Götzel und Kindergottesdienst	Herzliche Einladung in die Nachbarkirchen!
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Birkenmaier vor der Lutherkirche Brunndöbra			

01. April
Ostermontag
Kollekte: Eigene Gemeinde

07. April
Quasimodogeniti
Kollekte: Eigene Gemeinde

14. April
Misericordias Domini
Kollekte: Posaunenmission

21. April
Jubilate
Kollekte: Eigene Gemeinde

28. April
Kantate
Kollekte: Kirchenmusik

05. Mai
Rogate
Kollekte: Eigene Gemeinde

09. Mai
Christi Himmelfahrt
Kollekte: Weltmission

LKG Klingenthal
 Friedensstraße 5

Sonntag	Gemeinschaftsstunde am 14. u. 28.04.	9.30 Uhr
	Gemeinschaftsstunde am 07.04.	17.00 Uhr
	Musikalische Stunde mit dem Chor und Andreas Dörfel am 21.04.2024	17.00 Uhr
Montag	Hauskreis Jetter am 08. und 22.04.2024	20.00 Uhr
	Hauskreis Claudia und Uwe Meichsner am 08. und 22.04.2024	20.15 Uhr
Dienstag	Miniclub	9.30 Uhr
	Chor	20.00 Uhr
Mittwoch	Jugendstunde	18.30 Uhr
Donnerstag	Frauenstunde am 04.04. mit Angelika Krause	20.00 Uhr
	Bibelstunde am 18.04.2024	20.00 Uhr
	Bibelgesprächskreis am 25.04.2024	15.00 Uhr
Freitag	KECK - Klingenthaler EC-Kids	17.00 Uhr

LKG Zwota
 Thomas-Müntzer-Berg 12

Sonntag	Gemeinschaftsstunden am 07., 14., 21. u. 28. immer gemeinsam mit der Kirchengemeinde	9.30 Uhr
Dienstag	Bibelstunde	19.30 Uhr
Freitag	Zwoticher Hammerkids für Kinder der 1. - 4. Klassen nach Vereinbarung	15.30 Uhr
	Zwoticher Hammerteens für Kinder ab der 5. Klasse nach Vereinbarung	

LKG Zechenbach
 Querweg 5

Montag	Frauenstunde am 29.04.2024 mit Beate Städter Wer dafür abgeholt werden möchte, melde sich bitte bei Sabine Reitzenstein Tel. 26398 oder Elfriede Timpe Tel. 26322	19.00 Uhr
Dienstag	Bibelstunde	19.30 Uhr
Freitag	Jugendstunde	19.30 Uhr


05. Mai 2024
Sachsenlandhalle Glauchau

Landeskonzferenz des Sächsischen Gemeinschaftsverbandes

PROGRAMM

10.00 GOTTESDIENST
12.00 ZEIT ZUR BEGEGNUNG
MITTAGESSEN
AKTIONEN
INFOSTÄNDE
14.00 GOTTESDIENST

UNSERE GÄSTE



MIHAMM
KIM-RAUCHHÖLZ

koreanische Theologin und
langjährige Professorin für NT
und Griechisch an der interna-
tionalen Hochschule Liebenzell.



DR. HANS-JOACHIM
ECKSTEIN

ist Professor für NT und Vielen
durch seine eindrücklichen Vor-
träge und Predigten bekannt.

PROGRAMM FÜR KINDER

Für alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, ab 9:30 Uhr
im kleinen Saal, mit Mirjam Hochmuth und Team

ORT
Sachsenlandhalle Glauchau
An der Sachsenlandhalle, 09371 Glauchau

PARKEN
Parkplätze stehen ausreichend zur Verfü-
gung.

SERVICE
Der Infostand befindet sich auf der Galerie
oberhalb der Tribüne. Ersthelfer des DRK
sind vor Ort. Baby-Wickelmöglichkeiten
stehen im Sanitärbereich zur Verfügung.

Lasst uns feiern!

Im Dezember jährt sich die
Gründung des Sächsischen
Gemeinschaftsverbandes
zum 125. Mal.

Adresse

Schloßstraße 1c
08248 Klingenthal
Eingang an der Bachseite

Öffnungszeiten

Mo: 10.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
Mi: 14.00 - 17.00 Uhr
Do: 12.00 - 16.30 Uhr
Fr: 12.00 - 15.30 Uhr

Mail

barbara.pfeiffer@evlks.de

Bankverbindung

IBAN:
DE17 3506 0190 1665 0090 64
BIC: GENODED1DKD
bei der KD Bank

Kennwort: 2700 Café B

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, geben Sie bitte Ihre Adresse an.

Hilfe für Menschen in Not

Wenn Sie durch Stromnachzahlungen etc. in finanzielle Schwierigkeiten kommen, warten Sie bitte nicht weitere Mahnungen ab!
Sprechen Sie mit uns.
Wir vermitteln gern weiterführende Hilfen, so dass es nicht erst zu Strom- oder Gasabschaltungen kommen muss.
#wärmewinter

Weil ich darum gebeten wurde, hier noch ein Nachtrag:

Wer erhält alles Bürgergeld?

Laut Definition erhält Bürgergeld, wer „erwerbsfähig und leistungsberechtigt“ ist. Dafür muss man älter als 15 Jahre sein, mindestens 3 Stunden am Tag arbeiten können und in Deutschland leben. Leistungsberechtigt sind aber auch hilfebedürftige Mitglieder in einer Bedarfsgemeinschaft.

So sind von den rund 5,5 Millionen Bürgergeldbeziehern 1,54 Millionen nicht erwerbsfähig, also Kinder unter 15 Jahren oder Langzeitkranke, die Bürgergeld erhalten. Mehr als 800.000 Menschen arbeiten für einen so geringen Lohn, dass sie zusätzlich Bürgergeld als sogenannte „Aufstocker“ erhalten. Das können sowohl Angestellte oder auch selbstständige Unternehmer sein. Dieses Bürgergeld wird erst gezahlt, wenn auch nach der Beantragung von Kindergeld, Elterngeld, Unterhaltsvorschuss und Wohngeld und unter Anrechnung von Vermögen der Arbeitslohn nicht ausreichend ist. Unabhängig von einer Arbeitserlaubnis erhalten auch etwa 700.000 geflüchtete Ukrainer Bürgergeld. Alle anderen Migranten erhalten Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz und damit wesentlich weniger Geld.

Wie wird man nun zum Bürgergeldempfänger?

Wer seine Arbeit verliert, erhält in der Regel 12 Monate Arbeitslosengeld. Abhängig davon, wie alt man ist und wie lange man zuvor sozialversicherungspflichtig beschäftigt war, kann der Zeitraum auch länger oder kürzer sein. Ist man dann immer noch arbeitslos, gibt es das Bürgergeld. Ist jedoch das Arbeitslosengeld zu gering, erhält man gleich Bürgergeld.

Bei einer langen Krankheit zahlt die Krankenkasse bis zu 78 Wochen Krankentagegeld. Ist man danach weiter arbeitsunfähig und wurde noch nicht über eine Erwerbsunfähigkeitsrente entschieden oder diese abgelehnt, erhält man das sogenannte „Arbeitslosengeld bei Arbeitsunfähigkeit“. Das kann, wie beim Arbeitslosengeld oben, auch das Bürgergeld sein. Der Gang zum Jobcenter bleibt einem auch dann nicht erspart, wenn man eigentlich noch ein ungekündigtes Arbeitsverhältnis hat und eben nur krank ist.

Somit kann, auch ohne eigenes Verschulden, jeder zum Bürgergeldempfänger werden. Je nachdem, wie hoch vorher das eigene Einkommen war, ist die Fallhöhe auf das Niveau des Bürgergelds unterschiedlich hoch. Ob es gelingt, in 12 bis 18 Monaten sein Leben so zu organisieren, das Bürgergeld zum Leben reicht? Was macht man mit Hauskrediten, Leasingraten? Da ist es schon gut, dass es noch einmal eine Frist gibt, in der man seine (zu teure) Wohnung behalten darf. Beim Bürgergeld wird angerechnet, wie viel Einkommen die Bedarfsgemeinschaft hat. Geht z. B. der Ehepartner voll arbeiten und hat ein normales Einkommen, gibt es in der Regel gar kein Geld.

Natürlich gibt es einzelne Menschen, die das Bürgergeld ausnutzen. Aber es gibt eben auch die Anderen, wie die alleinerziehende Mutter mit mehreren Kindern oder gesundheitlich angeschlagene Menschen, die zwar mehr als 3 Stunden arbeiten könnten, die aber aufgrund ihrer Umstände keine Arbeit finden. Und es gibt Menschen, die aufgrund ihres niedrigen Bildungsstandes keine Arbeit finden. Einfache Stanzer oder Hausmeister, die nur den Hof kehren müssen, stellt niemand mehr ein.

Wir alle sollten Gott danken, wenn wir bei guter Gesundheit unsere Tage bei der Arbeit verbringen dürfen!

Barbara Pfeiffer, ehrenamtliche Leiterin des Café B

Kaffeeklatsch im Café B

montags und mittwochs
14.00 - 17.00 Uhr

montags:
Waffeln und Bastelangebot
mittwochs:

Waffeln und Teilchen aus der Patisserie

**Café B Besonderer Abend im April:**

Am Montag, dem 22.04.2024 um 19.00 Uhr laden wir ein zu einem spannenden Vortrag

zur Klingenthaler und Zwotaer Sagenwelt.

Unser Referent **Thorald Meisel**, Redakteur der Freien Presse, erzählt und spielt mit seinem Team, was unsere Vorväter geängstigt hat und was in unserem Tal alles so passiert sein soll. Dabei erleben wir auch eine Premiere.

Herzliche Einladung!

Wochenbeginn

montags, 9.00 Uhr
mit Frühstück

Ausgabe Sozialkarten

montags, 10.00 - 12.00 Uhr
Bitte Hartz-IV-Bescheid mitbringen!

Klingenthaler Einwohner, die Leistungen nach SGB II erhalten erhalten 50% Ermäßigung bei stadteigenen Einrichtungen.
Nicht am 29.04.2024!

Kaffeeklatsch

montags und mittwochs,
14.00 - 17.00 Uhr
Nicht am Ostermontag!

Kindernachmittag

dienstags, 15.00 - 17.30 Uhr
Café geöffnet ab 14.30 Uhr

Lebensmittellannahme

donnerstags, 12.00 - 16.30 Uhr

Handarbeiten

donnerstags, 13.00 - 16.30 Uhr

Bibellesen im Café B

freitags, 10.30 - 11.30 Uhr
Nicht am 26.04.2024!

Lebensmittelausgabe

freitags, 12.00 - 15.30 Uhr
Kaffeetrinken
Andacht 13.15 Uhr
Ausgabe ab 13.30 Uhr



Ich heiße **Jette Schmutzler** und komme aus Zwota.

Ich möchte konfirmiert werden als offizielle Bestätigung mein Leben an Jesus zu geben und mit ihm zu leben.



Ich heiße **Konstantin Knorr** und komme aus Zwota.

Ich will konfirmiert werden, weil ich mein Leben Gott widmen möchte.



Ich heiße **Mia Mettke** und komme aus Klingenthal.

Ich möchte konfirmiert werden, weil ich eine Bindung zu Gott haben möchte, die unzerrennlich ist.



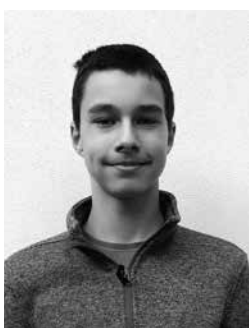
Ich heiße **Nico Thoß** und komme aus Klingenthal.

Ich möchte konfirmiert werden, weil ich mein Leben an Gott richten will.



Ich heiße **Mia Pestel** und komme aus Breitenfeld.

Ich möchte konfirmiert werden, weil ich zu Gott dazu gehören möchte und mein Leben mit ihm teilen will.



Ich heiße **Lenni Wolf** und komme aus Klingenthal.

Ich will konfirmiert werden, weil ich gern mit Jesus rede und er mir Hoffnung gibt.



Ich heiße **Anna Götzl** und komme vom Aschberg.

Ich möchte mich konfirmieren lassen, weil es eine Art Update nach der Taufe ist.



Ich heiße **Nelly Wolf** und komme aus Klingenthal.

Ich möchte konfirmiert werden, weil ich meinen Weg mit Gott weitergehen möchte.



Ich heiße **Anna Hermine Böhm** und komme aus Sachsenberg.

Ich möchte gerne konfirmiert werden, weil ich mit Gott den Wettkampf meines Lebens bewältigen möchte.



Ich heiße **Linda Elisabeth Götzl** und komme vom Aschberg.

Ich möchte konfirmiert werden, weil ich für mich bestätigen will, dass ich für immer zu Jesus gehöre und in guten wie in schlechten Zeiten an ihm festhalte.



Ich heiße **Marie Schimmel** und komme aus Oberzwota.

Ich will konfirmiert werden, weil ich ein Leben an Gottes Seite und im Einklang haben möchte.



Ich heiße **Lina Albert** und komme aus Sachsenberg.

Ich möchte konfirmiert werden, da ich dem Glauben und Gott näher kommen möchte.



Ich heiße **Lea Hilde Rammler** und komme aus Brunndöbra.

Ich will konfirmiert werden, weil mir Gott einfach wichtig ist und ich mit Gott weiterleben möchte.



Ich heiße **Talita Wohlgemuth** und komme aus Zwota.

Ich möchte konfirmiert werden weil es dazu gehört (ich wurde mit 12 Jahren getauft, von daher habe ich mein eigenes Ja schon gegeben) und weil ich es jetzt nochmal sagen möchte. Manchmal ändert sich die Einstellung über die Zeit.

Wir feiern am 21. April um 10.00 Uhr den Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pfr. Birkenmaier in der Rundkirche „Zum Friedefürsten“

Wir wünschen allen Konfirmanden Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

*Alle Infos auch unter:
www.kirche-klingenthal.de*

Unsere Pfarrer haben Urlaub:

Pfr. Birkenmaier vom 03. - 07.04.2024
Pfrin. Hadlich vom 11. - 14.04.2024

Öffnungszeiten
Pfarrhaus Klingenthal
Kirchstraße 19

Kirchgemeindeverwaltung und Friedhofsverwaltung
Montag nach Vereinbarung
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag nach Vereinbarung

Fahrdienste und Gemeinderäume

Zwota: Pfarrhaus, Kirchstraße 4, 08267 Zwota
Fahrdienst: Fam. Seidel, Kottenheider Str. 14, Tel. 037467-28799
Klingenthal: Pfarrhaus, Kirchstraße 19, 08248 Klingenthal
Kantorat, Amtsberg 6, 08248 Klingenthal
Fahrdienst: Fam. Tannhäuser, Markneukirchner Str. 24,
Tel. 037467-66233
Brunndöbra: Gemeinderaum, Ludwig-van-Beethoven-Str. 62,
08248 Klingenthal
Fahrdienst: Fam. Szusdziara, Auerbacher Str. 167,
Tel. 037467-667788
Sachsenberg: Pfarrhaus, Adalbert-Stifter-Str. 1, 08248 Klingenthal
Fahrdienst: Birgit Reinert, Tel. 037467-20727 o. 0174 727 0354

Bankverbindung

Kirchgemeindep konto/Spendenkonto:
IBAN: DE72 8705 8000 3610 0006 69 BIC: WELADED1PLX
Kirchgeldkonto:
IBAN: DE53 8705 8000 3610 0031 45 BIC: WELADED1PLX

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint in einer Auflage von 2100 Stück im Auftrag des Kirchenvorstandes der Kirchengemeinde Klingenthal und im Auftrag der LKG von Klingenthal und Zwota.
Redaktion: Barbara Pfeiffer und Ulrike Jetter, Pfarramt Klingenthal Tel. 037467-22 582 **Redaktionsschluss am 25. des Vormonats**

Pfr. Birkenmaier Tel. 037467-22582
Mail: joerg.birkenmaier@evlks.de
Pfrin. Hadlich Tel. 037606-2240
Mail: beate.hadlich@evlks.de
Cornelius Grahl Tel. 0178 399 2814
Mail: cornelius.grahl@evlks.de
Rico Schneider Tel. 037467-66784
Mail: rico.schneider@online.de
Daniel Ploß Tel. 037467-697564
daniel.ploss@evlks.de
Daniel Jehring Tel. 0172-9473276 für alle Friedhöfe
Ulrike Jetter Tel. 037467-22582
Barbara Pfeiffer Mail: kg.klingenthal@evlks.de
beide für die Kirchgemeindeverwaltung
Ramona Rauner Tel. 037467-20098
Mail: ramona.rauner@evlks.de
für die Friedhofsverwaltung
Pfr. Dechert Tel. 037422 - 6348
Mail: jan.dechert@evlks.de
Pfarramtsleiter im Schwesterkirchenverhältnis
Steffi Röhlrig Tel. 037467-28474 für Zwota
Mail: fewogems@t-online.de
Ursula Baumann Tel. 037467-23263 für Sachsenberg
Mail: ursula.baumann@evlks.de
Thomas Wagner Tel. 0172 348 2242
Mail: t.wagner@wagnerbau-putz.de
Madlen Schmitt Tel. 037467-22098
Mobil 0157 537 033 91
Mail: kiga.klingenthal@evlks.de
Elke Szusdziara Tel. 037467-22080
Mail: fcgkev@freenet.de
Ulrike Jetter Tel. 037467-22080
Mail: ulrike.jetter@evlks.de
Barbara Pfeiffer Tel. 0178-163 99 31
Mail: barbara.pfeiffer@evlks.de

Pfarrer

Kantoren

Gemeindepädagoge

Friedhofsmitarbeiter

Angestellte in der Verwaltung

Kirchner und Ansprechpartner

Ansprechpartner des KV für Gemeindegarbeit

Ev. Kindergarten

Kirchenladen Kunterbunt/Förderverein

Café B


Großes Sommer- Gemeindefest



16. Juni 2024
ab 10:00 Uhr am Pavillon



Ideen sammeln, planen, vorbereiten, freuen, beten:
Wir brauchen dich!



- Essen & Getränke | Klaus-Peter Thoß | Tel. 0176 477 98 949
- Kaffee und Kuchen | Birgit Reinert | Tel. 037467 20 727
- Kinderprogramm | Daniel Ploß | Tel. 037467 69 75 64
- Musik | Cornelius Grahlf | Tel. 0178 399 2814
- Gottesdienst | Jörg Birkenmaier | Tel. 037467 22 582

Geplant ist außerdem ein kleiner Flohmarkt
und Stände mit christlichen Medien.
Dafür dürfen wir die „Weihnachtsmarkthäuschen“
der Stadt nutzen.

Wir freuen uns auf dich!

